

patient28PRO

CAMLOG erweitert Garantie um Biomaterialien

Mit patient28PRO hat CAMLOG im Februar 2020 eine beispielhafte Garantie in den Markt eingeführt, von der Chirurg, Prothetiker, Zahntechniker und Patient gleichermaßen profitieren. Kommt es zum Implantatverlust, leistet das Unternehmen kostenlose Ersatzmaterialien bis hin zur prothetischen Neuversorgung. Ab sofort sind im Garantiefall auch Knochenaugmentationsmaterialien aus dem hochwertigen und wissenschaftlich fundierten Biomaterialien-Portfolio von BioHorizons Camlog mit abgedeckt – und dies rückwirkend für alle ab dem 1. Februar 2020 gesetzten Implantate. Darüber hinaus setzt CAMLOG auf Nachhaltigkeit und startet die Aktion „Volle Felder für grüne Wälder“. CAMLOG-Kunden haben dabei die Möglichkeit, den Einsatz verwendeter Implantate und Biomaterialien auf einer Sammelkarte zu dokumentieren. Mit jeder vollständigen und an CAMLOG übermittelten Sammelkarte wird in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. ein Baum gepflanzt. Alle Informationen unter www.camlog.de/patient28pro und www.camlog.de/baumaktion

Quelle: CAMLOG Vertriebs GmbH

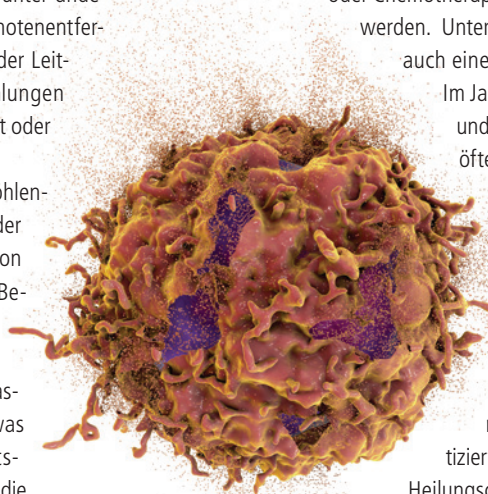


Aktualisierung der S3-Leitlinie

Neue Empfehlungen zum Mundhöhlenkarzinom

Das Leitlinienprogramm Onkologie hat unter Federführung der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (DGMKG) die S3-Leitlinie *Diagnostik und Therapie des Mundhöhlenkarzinoms* aktualisiert. Neu sind unter anderem Empfehlungen zur Halslymphknotenentfernung und Immuntherapie. Im Zuge der Leitlinienaktualisierung sind 74 Empfehlungen überprüft und weitere 24 angepasst oder neu hinzugefügt worden.

Bei der Behandlung von Mundhöhlenkrebs kommen – je nach Schwere der Erkrankung – meist eine Operation und/oder eine Kombination aus Bestrahlung und Chemotherapie in Betracht. In 20 bis 40 Prozent aller Erkrankungsfälle bilden sich Metastasen in den Halslymphknoten, was sich ungünstig auf den Krankheitsverlauf auswirken kann. Auch wenn die Lymphknoten in der Bildgebung unauffällig erscheinen, soll vorbeugend eine selektive Neck-Dissection durchgeführt werden, eine operative Entfernung ausgewählter Halslymphknoten. „Die Metastasen dort sind oftmals so klein, dass sie trotz einer genauen Bildgebung nur schwer diagnostiziert werden können. Werden die Halslymphknoten prophylaktisch entfernt, ist die Prognose für den Betroffenen deutlich verbessert“, so Professor Klaus-Dietrich Wolff, Klinik und Poliklinik für



Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Klinikum rechts der Isar. Er ist Koordinator der S3-Leitlinie.

Ist der Krebs nicht mehr heilbar, kann Betroffenen eine Strahlen- oder Chemotherapie zur Linderung von Beschwerden angeboten werden. Unter bestimmten Voraussetzungen kann jedoch auch eine Immuntherapie infrage kommen.

Im Jahr erkranken insgesamt etwa 10.000 Männer und Frauen an Mundhöhlenkrebs, wobei Männer öfter betroffen sind. Am häufigsten tritt die Erkrankung bei Männern zwischen 55 und 65 und bei Frauen zwischen 50 und 75 Jahren auf. Die Hauptrisikofaktoren sind Alkohol- und Tabakkonsum, aber auch chronische Infektionen mit humanen Papillom-Viren (HPV) können zu einem erhöhten Erkrankungsrisiko führen. Je früher der Krebs diagnostiziert und behandelt wird, desto besser sind die Heilungschancen. Wie die Krankheit verläuft, hängt unter anderem von der Größe, Ausbreitung und Aggressivität des Tumors ab.

An der S3-Leitlinie Mundhöhlenkarzinom waren ehrenamtlich arbeitende Fachexpert*innen aus 27 Fachgesellschaften und Organisationen beteiligt.

Quelle: DGMKG



SC 5010 HS Mobiler OP Stuhl

für

- Oralchirurgie
- Implantologie
- Kieferorthopädie
- Plastische ästhetische Chirurgie



Standard
Kopfstütze



Mehrgelenks-
Kopfstütze



Deck chair



Fuß Joystick

CareCapital erwirbt Neoss

Dr. Robert Gottlander wird Präsident und CEO von Neoss



CareCapital Advisors Limited, ein auf die Zahn- und Mundpflegeindustrie fokussierter Investor, gab die Übernahme von Neoss Limited bekannt. CareCapital ist einer der größten Dentalinvestoren der Welt. Er hat mehr als eine Milliarde US-Dollar in den Sektor investiert und bietet Dentalunternehmen und talentierten Führungskräften ein nachhaltiges und kooperatives Umfeld, um



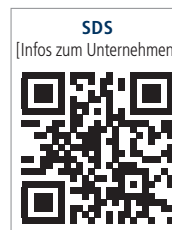
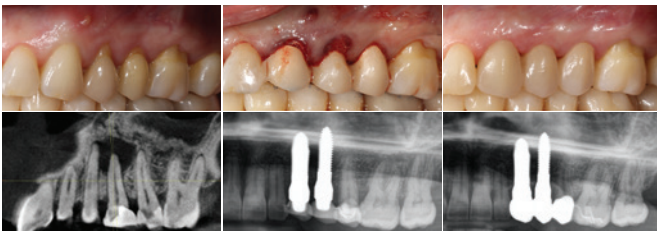
ihre kundenorientierten Visionen zu verwirklichen. Neoss ist ein weltweit führendes Unternehmen für Zahnimplantate, hat sich der Entwicklung intelligenter einfacher Lösungen verschrieben und bietet zuverlässige sowie wirtschaftliche Patientenversorgungen mit hervorragenden Langzeitergebnissen an. Die Marke Neoss steht für Innovation und Qualität, hat seine Position im Markt im Jahr 2020 trotz der Coronaviruspandemie untermauern können.

Im Zusammenhang mit der Transaktion wurde Dr. Robert Gottlander zum Präsident und Chief Executive Officer von Neoss ernannt. Mit über vierzig Jahren Erfahrung in der Dentalindustrie verfügt er über eine ausgewiesene Erfolgsbilanz bei der Entwicklung und Vermarktung von Dentalösungen.

Quelle: Neoss GmbH

Das „Gesunde Implantat“

Ein begleitendes **Therapiekonzept**



Die Implantate des Keramik-Weltmarktführers SDS Swiss Dental Solutions bestehen aus dem hochreinen Zirkoniumdioxid ohne die Zugabe von weiteren Metalloxiden oder sonstigen die Farbgebung beeinflussenden Faktoren. Dadurch ist diese Keramik immunologisch neutral und ohne freie Elektronen. Prof. Dr. Therheyden nennt die Zirkonoxidkeramik „ein ausgereiftes Material“. Es sind keine Immunreaktionen zu erwarten, welche durch Korrosionsprodukte auftreten können. Weiterhin spielt jedoch der Knochenstoffwechsel eine bislang unterschätzte Rolle: Ohne eine ausreichende Supplementierung mit Mikronährstoffen wie Vitamin D3, D2/mk7 und C sowie Magnesiumcitrat wird die Einlagerung von Calcium im Knochen nicht oder nicht ausreichend gelingen. Denn ohne diese Nährstoffe werden die Osteoblasten weder Osteocalcin synthetisieren noch wird dieses aktiviert werden. SDS ist die einzige Implantatfirma, welche mit SWISS BIOHEALTH ein begleitendes Therapiekonzept sowie eine umfangreiche Palette an hochwertigsten Mikronährstoffen anbietet.

Quelle: SDS Swiss Dental Solutions AG

AKRUS GmbH & Co KG

Otto-Hahn-Str. 3 | 25337 Elmshorn

Phone: +49 4121 79 19 30

Fax +49 4121 79 19 39

info@akrus.de | www.akrus.de